



Unser ME Fonds im Fokus

Managerkommentar

Der ME Fonds - Special Values im Fokus

Die nervösen Finanzmärkte sind im Monat Juni 2022 in eine weitere Dimension der Verunsicherung eingetreten. Aus fundamentaler Sicht haben sich jedoch im vergangenen Monat keine neueren Erkenntnisse ergeben. Aus diesem Grund möchten wir Ihnen an dieser Stelle unsere Analyse und Einschätzung aus dem Vormonat noch einmal mitteilen.

Wir sind nun in einer Börsenphase, in der das Stehvermögen der Langfristinvestoren sozusagen "getestet" wird. Unser internationales Portfolio an erstklassigen Unternehmen steht auf soliden Säulen. Viele unserer Firmen haben unbeschadet die beiden Weltkriege überstanden, sind auf der ganzen Welt aktiv und bieten sinnvolle, nützliche Produkte und Dienstleistungen an. Die Unternehmensdaten sind unverändert selbst kurzfristig gut. Dividendenzahlungen sind überwiegend gesichert. Doch typischerweise werden derzeit positive Unternehmensnachrichten von den Börsen ignoriert. Das bietet uns als Langfristinvestoren im Fonds gute Möglichkeiten am weiteren Horizont.

Es ist wichtig, sich nicht verrückt machen zu lassen. Wir können jedoch aus dem Studium der Wirtschaftsgeschichte folgendes für die derzeitige Situation ableiten: Kriege/kriegerische Auseinandersetzungen dauern in der Regel viel länger als angekündigt. Zu viele Interessengruppen profitieren in vielfältiger Weise vom Krieg.

Wir haben es mit einer verzerrten Medienlandschaft zu tun. Der gesunde Menschenverstand tritt in den Hintergrund und verstummt in der Öffentlichkeit. Die Medienlandschaft wird dominiert von Menschen und Organisationen, die in "normalen" Zeiten kaum oder keinerlei Beachtung finden. Der Tenor liegt auf "Angst". Typisch in solchen Phasen ist ein Verlust jeglicher Haushalts-Budgetdisziplin. Im kriegerischen Umfeld kommt es zu Inflation und in bestimmten Ländern und einigen Währungen schlussendlich zu einer totalen Geldentwertung.

Es hat sich immer wieder in der Historie erwiesen, dass erstklassige Sachwerte - wie Investments in solide internationale Unternehmen in sicheren Ländern - langfristig ein hervorragender Vermögensschutz sind. Auf dem Weg dahin, müssen wir mit Börsenkurs-Irritationen rechnen. Lassen Sie sich, liebe Investorinnen und Investoren, nicht von Ihrer ruhigen Langfrist-Strategie abbringen.

An den Aktienbörsen gab es selten bis nie so hohe Kursrückgänge wie im Juni 2022. Auch das gesamte 1. Halbjahr war für globale Aktien und Anleihen tiefrot. Europäische Aktien (Euro Stoxx 50) verloren bisher -19% (YTD), amerikanische Aktien (S&P 500) büßten 20% ein, während der technologielastrige NASDAQ gar 30% seines Wertes einbüßte. Ein historisches Debakel erlebten Anleihen, mit einem Rückgang beispielsweise 10jähriger Anleihen (Iboxx EUR-Corporates) von -19% (YTD). In diesem sehr schwachen Umfeld hielt sich der ME Fonds-Special Values noch verhältnismäßig ordentlich und gab im Berichtsmonat -6,8% ab. Im ersten Halbjahr steht ein Rückgang des Anteilswertes von -18,9% zu Buche.

Bemerkenswert war im Rückblick, dass praktisch kaum ein Segment von den Rückgängen verschont blieb. Waren es im ersten Quartal die Growth-Werte, welche wegen der aufkommenden Zinssorgen massiv abverkauft wurden, folgten im zweiten Quartal dann Value-Werte, die aufgrund von Wachstumssorgen verloren.



Unser ME Fonds im Fokus

Managerkommentar

In der Folge gab es massive Rückgänge bei den Rohstoffwerten, welche sich zu Beginn des Jahres noch recht gut gehalten hatten. Die Märkte sind aktuell gefangen zwischen Inflations- und Wachstumsängsten. So gab es letztlich nur wenige Sondersituationen, die nicht im Abwärtsstrudel versanken. Zu nennen sind unsere Positionen in der SNB (+24%) und der Organon (+12,7%), die für ein wenig Stabilität im ersten Halbjahr sorgten. Die Börsen haben in den vergangenen Monaten vorhandene Überbewertungen weitgehend abgebaut. Das betraf vor allem die Bereiche des Marktes, in denen Anleger ihre Vorliebe für „Zukunftswerte“ übertrieben und blind alles kauften, was sich interessant anhörte und irgendwie mit „Disruption“ oder Ähnlichem zu tun hatte. Im Zuge der zwangsläufig irgendwann einsetzenden Marktbereinigung wird dann häufig das Kind mit dem Bade ausgeschüttet. Viele unserer Werte sind aktuell günstig und angesichts der historisch schlechten Anlegerstimmung ist es nur eine Frage der Zeit, wann sich wieder eine Käuferseite aufbaut, die bewertungsbezogen investiert. Für diesen Fall sind wir gut positioniert. Geduld bleibt voraussichtlich jedoch weiterhin noch eine wichtige Tugend.

Die Kategorie Aktienfonds im Fokus

Sie möchten ein Teil von etwas Großem werden, in Form von Aktienkäufen? Unsere Fonds im Fokus der Kategorie „Aktienfonds“ spezialisieren sich auf Käufe von Wertpapieren aus unterschiedlichsten Kategorien. Profitieren Sie gemeinsam von der weltweiten Entwicklung der Märkte. Die aufgeführten Fonds können mehreren Kategorien zugeordnet sein, da sie ihren Schwerpunkt in einer anderen Kategorie haben und ergänzend in Wertpapiere investieren.

Die Gesellschaft im Fokus

Die exakte Einzelwertanalyse ist das tägliche Geschäft, die Investoren-Perspektive eine Besonderheit, die die ME-Fonds auszeichnet. Aktien werden nicht als Spielball der Börse betrachtet sondern als eine Beteiligung an Unternehmen, welche umfassend analysiert werden. Bei Investmententscheidungen sind sie völlig frei und unabhängig von kurzweiligen Trends und Konzernvorgaben. Das gibt ihnen jederzeit die Freiheit, das Richtige zu tun.